## Fragebogen zum Satzbau hessischer Dialekte

Mit diesem Fragebogen möchten wir herausfinden, wie Sie Ihr Platt/Ihren Dialekt im Alltag sprechen. Dazu werden im Fragebogen alltägliche Situationen beschrieben. Wir bitten Sie herzlich, sich vorzustellen, welche Sätze Sie in den beschriebenen Situationen äußern könnten. Bitte bedenken Sie vor der Beantwortung der einzelnen Fragen folgende drei Punkte:

- 1. Es geht bei der Beantwortung der Fragen um Ihr Platt/Ihren Dialekt, nicht um Hochdeutsch.
- 2. Wichtig sind hauptsächlich die Reihenfolge, die Anzahl, die Auswahl und die Form der einzelnen Wörter, **nicht deren Aussprache**. Lassen Sie sich also nicht durch die vorgegebene Schreibung der einzelnen Wörter stören es ist sehr gut möglich, dass Ihre eigene Aussprache davon abweicht.
- 3. Sicher hilft es Ihnen, wenn Sie sich die Sätze vor der Beantwortung laut vorlesen!

Wenn Sie merken, dass die Fragen Sie zunehmend verwirren und Sie nicht mehr sicher sind, was Sie spontan sagen würden, ist es am besten, Sie legen den Fragebogen für eine Weile zur Seite.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

## Persönliche Angaben

Ihre Angaben erheben wir ausnahmslos für wissenschaftliche Zwecke. Ihre Angaben werden von uns vertraulich behandelt und anonymisiert. Eine kommerzielle Verwendung oder eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht.

Name:
Vorname:
Straße:
PLZ, Ort:
Telefon (für Rückfragen):
E-Mail (falls vorhanden):
Geburtsjahr:
gelernter Beruf:
(zuletzt) ausgeübter Beruf:
Falls Sie zur Arbeit pendeln (bzw. gependelt sind), wohin?
Wo sind Sie aufgewachsen?

Haben Sie längere Zeit außerhalb Ihres Wohnortes gelebt? Wenn ja, wo und von wann bis wann (PLZ, Ort)?
Wo ist Ihre Mutter aufgewachsen (PLZ, Ort)?
Wo ist Ihr Vater aufgewachsen (PLZ, Ort)?
Falls Sie verheiratet sind/waren, wo ist Ihr Ehepartner aufgewachsen (PLZ, Ort)?
Wie haben Ihre Eltern mit Ihnen gesprochen, als Sie klein waren?
Wie nennen Sie die ausgeprägte ortstypische Sprechweise, die die ältesten Ortseinwohner früher oder auch noch heute untereinander sprechen? Kreuzen Sie die Antwort bitte an!  □ Platt □ Dialekt □ Mundart
anders, nämlich
Wie gut sprechen Sie selbst das Platt/den Dialekt Ihres Wohnortes?
sehr gut gar nicht
Wie häufig sprechen Sie auf die Woche verteilt Ihr Platt/Ihren Dialekt?
immer nie
Bei welchen Gelegenheiten und mit welchen Personen sprechen Sie Ihr Platt/Ihren Dialekt?
Wie steht es um das Platt/den Dialekt Ihres Wohnortes?

## Fragen zu Ihrem Platt/Dialekt

1. Sie sprechen mit Ihrer Nachbarin darüber, dass Petra ein Kind erwartet. Die Nachbarin weiß bereits Bescheid. Sie sagt:
→ Bitte kreuzen Sie die Sätze an, die Sie in Ihrem Platt/Dialekt sagen können (auch Mehrfachnennungen sind möglich).
<ul> <li>a)  Sie hat's mir gestern erzählt.</li> <li>b)  Sie hat mir's gestern erzählt.</li> </ul>
→ Würden Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen, die gar nicht aufgeführt ist? Wenn "ja": Bitte notieren Sie hier den Satz so, wie Sie ihn normalerweise sagen würden:
c)
<ul> <li>→ Welcher Satz ist für Sie der natürlichste?</li> <li>a) □, b) □ oder c) □</li> </ul>
2. Ihre Schwester fragt Sie, ob auch die Großmutter das Neueste von Petra schon gehört hat. Sie antworten:
Sie antworten:  → Bitte kreuzen Sie die Sätze an, die Sie in Ihrem Platt/Dialekt sagen können (auch
Sie antworten:  → Bitte kreuzen Sie die Sätze an, die Sie in Ihrem Platt/Dialekt sagen können (auch Mehrfachnennungen sind möglich).
Sie antworten:  → Bitte kreuzen Sie die Sätze an, die Sie in Ihrem Platt/Dialekt sagen können (auch Mehrfachnennungen sind möglich).  a) □ Ja, sie hat's ihr schon gesagt.
Sie antworten:  → Bitte kreuzen Sie die Sätze an, die Sie in Ihrem Platt/Dialekt sagen können (auch Mehrfachnennungen sind möglich).  a) □ Ja, sie hat's ihr schon gesagt.  b) □ Ja, sie hat ihr's schon gesagt.  → Würden Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen, die gar nicht aufgeführt ist?
Sie antworten:  → Bitte kreuzen Sie die Sätze an, die Sie in Ihrem Platt/Dialekt sagen können (auch Mehrfachnennungen sind möglich).  a) □ Ja, sie hat's ihr schon gesagt.  b) □ Ja, sie hat ihr's schon gesagt.  → Würden Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen, die gar nicht aufgeführt ist?  Wenn ja: Bitte notieren Sie hier den Satz so, wie Sie ihn normalerweise sagen würden:

3. Inge fragt Peter nach dem Haus, in dem er aufgewachsen ist. Peter antwortet:
→ Bitte kreuzen Sie die Sätze an, die Sie in ihrem Platt/Dialekt sagen können (auch Mehrfachnennungen sind möglich).
a) Damals wohnten wir in dem braunen Haus in der Bahnhofstraße.
b) Damals haben wir in dem braunen Haus in der Bahnhofstraße gewohnt.
→ Würden Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen, die gar nicht aufgeführt ist? Wenn ja: Bitte notieren Sie hier den Satz so, wie Sie ihn normalerweise sagen würden:  c)
<ul> <li>→ Welcher Satz ist für Sie der natürlichste?</li> <li>a) □, b) □ oder c) □</li> </ul>
4. Ihre Tochter hat sich beim Kochen eine Fingerkuppe abgeschnitten. Sie lässt sich sofort ins Krankenhaus fahren. Als Ihr Mann später nach Hause kommt, erzählen Sie ihm alles. Als er fragt, was nun mit Ihrer Tochter im Krankenhaus passiert, sagen Sie:
→ Bitte kreuzen Sie die Sätze an, die Sie in Ihrem Platt/Dialekt sagen können (auch Mehrfachnennungen sind möglich).
a) Der wird die Fingerkuppe wieder angenäht.
b) Die kriegt die Fingerkuppe wieder angenäht.
→ Würden Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen, die gar nicht aufgeführt ist? Wenn "ja": Bitte notieren Sie hier den Satz so, wie Sie ihn normalerweise sagen würden:
c)
→ Welcher Satz ist für Sie der natürlichste?
a), b) oder c)

6. Anna möchte heute kochen und sagt nach einem Blick in den Kühlschrank, dass kein Fleisch mehr da sei. Otto bietet Anna daraufhin an, einkaufen zu gehen. Er sagt:
→ Bitte kreuzen Sie die Sätze an, die Sie in Ihrem Platt/Dialekt sagen können (auch Mehrfachnennungen sind möglich).
<ul><li>a)  Soll ich sen holen?</li><li>b)  Soll ich welches holen?</li></ul>
→ Würden Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen, die gar nicht aufgeführt ist? Wenn "ja": Bitte notieren Sie hier den Satz so, wie Sie ihn normalerweise sagen würden:
c)
<ul> <li>→ Welcher Satz ist für Sie der natürlichste?</li> <li>a) □, b) □ oder c) □</li> </ul>
7. Sie haben sich von einer Freundin für eine Familienfeier mehrere Gläser geliehen. Durch Willi, Ihren von der Grippe geschwächten Vater, ist bei der Feier eines davon zu Bruch gegangen. Als Sie die Gläser Ihrer Freundin zurückgeben wollen, sagen Sie zu ihr:
→ Bitte kreuzen Sie die Sätze an, die Sie in Ihrem Platt/Dialekt sagen können (auch Mehrfachnennungen sind möglich).
a) Der Willi hat eins von deinen Gläsern runtergeworfen.
b) Dem Willi ist eins von deinen Gläsern runtergefallen.
→ Würden Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen, die gar nicht aufgeführt ist? Wenn "ja": Bitte notieren Sie hier den Satz so, wie Sie ihn normalerweise sagen würden:
c)
<ul> <li>→ Welcher Satz ist für Sie der natürlichste?</li> <li>a) □, b) □ oder c) □</li> </ul>

25. Während Ihre Tochter und Ihr Schwiegersohn im Urlaub sind, kümmern Sie sich um deren Pflanzen. Beim Durchgehen durch die Wohnung stoßen Sie gegen den größten Pokal Ihres Schwiegersohnes. Er fällt herunter und ist kaputt. Als die Urlauber wiederkommen, sagen Sie zu Ihrem Schwiegersohn:
→ Bitte kreuzen Sie die Sätze an, die Sie in Ihrem Platt/Dialekt sagen können (auch Mehrfachnennungen sind möglich).
a)
b) Mir ist dein Pokal runtergefallen.
→ Würden Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen, die gar nicht aufgeführt ist? Wenn "ja": Bitte notieren Sie hier den Satz so, wie Sie ihn normalerweise sagen würden:
c)
→ Welcher Satz ist für Sie der natürlichste? a) □, b) □ oder c) □
Noch zum Schluss
Wie viel Zeit haben Sie etwa für das Ausfüllen dieses Fragebogens benötigt?
Gerne nehmen wir Ihre Anregungen und Kritik zum Fragebogen entgegen:
·

Haben Sie herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!